



FORTBILDUNGS- und WEITERBILDUNGSPROGRAMM

Für pädagogische Fachkräfte,
Lehrer*innen und Referendar*innen

1. HALBJAHR

2021

**Für pädagogische Fachkräfte,
Lehrer*innen und Referendar*innen,
Inklusionsassistent*innen,
FSJ'ler*innen, Praktikant*innen und Ehrenamtliche
im pädagogischen Bereich**

Ansprechpartnerin für die Veranstaltungen der **SPI & Bildung**:

Amanda Okula
Hertingerstraße 95
59423 Unna
02303 / 90 295 - 60
fortbildung@spi-unna.de
www.spi-bildung.de



Titel	Seite
Herzlich willkommen!	4
In welchem Format finden unsere Fortbildungen statt?	5
Kursübersicht 1. Halbjahr 2021	6
Umgang mit Killerphrasen und Totschlagargumenten	8
Wer hat an der Uhr gedreht? – Grundlagen des Zeitmanagements	9
Digitaler Fachaustausch OGS-Leitungen	10
Fachaustausch Inklusionsassistenz (4 Termine)	11
Homeschooling und Home-Kindergardening – Eine Ideenbörse zu Krisenzeiten	12
AD(H)S - Aufmerksamkeits-Defizit-Hyperaktivitäts-Störung	13
Umgang mit Schimpfwörtern und Beleidigungen	14
Erste-Hilfe-Kurs (3 Termine)	15
FASD – Fetales Alkohol-Syndrom	16
Wie sag ich's nur? – Unangenehme Botschaften annehmbar kommunizieren	17
In der Regel ist die Regel die Ausnahme	18
Der erste Eindruck – Eine einmalige Chance für unsere Körpersprache	19
Aufsichtspflicht in pädagogischen Berufen	20
Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung (ESE)	21
Kann er nicht oder will er nicht?	22
Spielend das WIR entdecken – Kooperative Spiele zur Stärkung von Sozialkompetenzen	23
Raus aus dem Hamsterrad – Veränderungen im Team wirklich umsetzen	24
Umgang mit traumatisierten Kindern	25
Umgang mit Kindern aus suchtbelasteten und psychisch erkrankten Familien	26
Umgang mit aggressivem Verhalten bei Kindern und Jugendlichen	27
Bildung auf Bestellung	28
Gut zu wissen	29
Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)	30



Liebe Leser*innen,
Liebe Teilnehmer*innen,

wir haben im vergangenen Jahr unsere Hausaufgaben gemacht – um Ihnen auch in Krisenzeiten tagesaktuelle und lebendige Fortbildungen zu ermöglichen. Das bedeutet konkret, dass viele unserer Veranstaltungen sowohl in Präsenz als auch online stattfinden können. Das haben wir für Sie in unseren Kursbeschreibungen gekennzeichnet.

Neben unseren beliebten Klassikern wie AD(H)S, Zeitmanagement oder Aufsichtspflicht haben wir brandneue Themen für Sie zusammengestellt, darunter „Homeschooling und Home-Kindergardening“, „Fetales Alkohol-Syndrom“ oder die „Kooperativen Spiele zur Stärkung von Sozialkompetenzen“.

Last but not least freuen wir uns, Sie ab jetzt in unserem neuen **Beratungs- und Begegnungszentrum** begrüßen zu dürfen. Das frisch renovierte Gebäude an der Hertingerstraße 95 beinhaltet neben unserer Verwaltung und unseren Beratungsräumen auch die neuen Fortbildungsräume – mit viel Platz für Austausch und Interaktion.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Auswahl des passenden Fortbildungsangebots. Wir hoffen, dass Sie auch dieses Mal einen spannenden Kurs für sich entdecken und freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihr Team der SPI & Bildung

Für eine gute Fortbildung muss man nicht erst ins Auto steigen. Es gibt wunderbare Möglichkeiten für lebendige und kreative Fortbildungen im Videokonferenz-Format. Deshalb bieten wir neben unseren gefragten Fortbildungen im Präsenzformat erstmalig auch Online-Fortbildungen an. Damit Sie im Kursprogramm nicht durcheinanderkommen, haben wir dafür einen einfachen Farbcodes entwickelt. Er zeigt unsere drei Fortbildungsformate an:



Präsenz

Bei Lockdown fällt der Kurs aus.



Präsenz (Online)

Bei Lockdown findet der Kurs online statt.



Online

Der Kurs findet grundsätzlich online statt.

Wie funktioniert die Kursanmeldung?

1. Sie melden sich auf unserer Homepage zu einem Kurs an.
2. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung, ggf. eine Wartelistenbenachrichtigung.
3. Etwa eine Woche vor Kursbeginn wissen wir, welche gesetzlichen Vorgaben gelten. Wir senden Ihnen eine E-Mail, in der wir Ihnen das Kursformat mitteilen.
4. Im Falle eines Präsenzkurses begrüßen wir Sie in unseren Räumlichkeiten.
5. Im Falle eines Online-Kurses erhalten Sie mit der E-Mail auch Zugang zu einem Zoom-Meetingroom.
6. Sollte ein Kurs ausfallen, informieren wir Sie rechtzeitig und erstatten bereits bezahlte Kursgebühren zurück.

Vorraussetzungen für Online-Veranstaltungen

Für Online-Veranstaltungen nutzen wir das Programm Zoom. Wir schicken Ihnen dazu Login-Daten für den Meetingroom. Bitte machen Sie sich bereits vor dem Kurs mit dem Format Zoom vertraut und öffnen Sie den Link etwa 5 Minuten vor Kursbeginn. Mit Ihrer Kursanmeldung bestätigen Sie, dass Sie mit der Verwendung von Zoom einverstanden sind.

VERANSTALTUNGEN 1. HALBJAHR 2021 IM ÜBERBLICK

direkt zur Anmeldung

<https://www.spi-unna.de/spi-bildung/kurse-anmeldung/>

Kurs-Nr.	Tag	Datum	Titel	Zeit	UE	Seminarleitung	Format	Seite
2021-A1	Dienstag	09.03.2021	Umgang mit Killerphrasen und Totschlagargumenten	16.30 – 19.30 Uhr	4	Max Moenikes	Online	8
2021-A2	Dienstag	16.03.2021	Wer hat an der Uhr gedreht – Grundlagen des Zeitmanagements	16.30 – 19.30 Uhr	4	Max Moenikes	Online	9
2021-A3	Donnerstag	18.03.2021	Digitaler Fachaustausch OGS-Leitungen	08.30 – 11.00 Uhr	3	Yvonne Gutzeit	Online	10
2021-A4	Donnerstag	18.03.2021	Fachaustausch Inklusionsassistenten Sekundarstufe I	16.30 – 18.45 Uhr	3	Referent*innenteam der SPI Unna e.V.	Präsenz (Online)	11
2021-A5	Dienstag	23.03.2021	Homeschooling und Home-Kindergardening – Eine Ideenbörse zu Krisenzeiten	16.30 – 19.30 Uhr	4	Max Moenikes	Online	12
2021-A6	Dienstag	13.04.2021	Fachaustausch Inklusionsassistenten Grundschule 1/2	16.30 – 18.45 Uhr	3	Referent*innenteam der SPI Unna e.V.	Präsenz (Online)	11
2021-A7	Montag	19.04.2021	AD(H)S – Aufmerksamkeits-Defizit-Hyperaktivitäts-Störung	16.30 – 19.30 Uhr	4	Tanja Simon	Präsenz (Online)	13
2021-A8	Dienstag	20.04.2021	Umgang mit Schimpfwörtern und Beleidigungen	16.30 – 19.30 Uhr	4	Jutta Gorschlüter	Präsenz (Online)	14
2021-A9	Samstag	24.04.2021	Erste-Hilfe-Kurs I	08.00 – 16.00 Uhr	8	Ronny Ranisch	Präsenz	15
2021-A10	Montag	26.04.2021	FASD – Fetales Alkohol-Syndrom	16.30 – 19.30 Uhr	4	Tanja Simon	Präsenz (Online)	16
2021-A11	Dienstag	27.04.2021	Wie sag ich's nur? Unangenehme Botschaften annehmbar kommunizieren	16.30 – 19.30 Uhr	4	Max Moenikes	Präsenz (Online)	17
2021-A12	Donnerstag	29.04.2021	Fachaustausch Inklusionsassistenten Pool-Schulen	16.30 – 18.45 Uhr	3	Referent*innenteam der SPI Unna e.V.	Präsenz (Online)	11
2021-A13	Montag	10.05.2021	Erste-Hilfe-Kurs II	08.00 – 16.00 Uhr	8	Ronny Ranisch	Präsenz	15
2021-A14	Mittwoch	12.05.2021	In der Regel ist die Regel die Ausnahme	16.30 – 19.30 Uhr	4	Jutta Gorschlüter	Präsenz (Online)	18
2021-A15	Dienstag	18.05.2021	Fachaustausch Inklusionsassistenten Grundschule 2/2	16.30 – 18.45 Uhr	3	Referent*innenteam der SPI Unna e.V.	Präsenz (Online)	11
2021-A16	Mittwoch	19.05.2021	Der erste Eindruck – eine einmalige Chance für unsere Körpersprache	16.30 – 19.30 Uhr	4	Max Moenikes	Präsenz (Online)	19
2021-A17	Donnerstag	20.05.2021	Aufsichtspflicht in pädagogischen Berufen	16.30 – 18.45 Uhr	3	Yvonne Gutzeit	Präsenz (Online)	20
2021-A18	Donnerstag	27.05.2021	Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung (ESE)	16.30 – 19.30 Uhr	4	Tanja Simon	Präsenz (Online)	21
2021-A19	verschiedene	08.06. u. 09.06.2021	Kann er nicht oder will er nicht?	16.30 – 19.30 Uhr	8	Jutta Gorschlüter	Präsenz (Online)	22
2021-A20	Dienstag	15.06.2021	Spielend das WIR entdecken – Sozialkompetenzen stärken	16.30 – 19.30 Uhr	4	Max Moenikes	Präsenz	23
2021-A21	Mittwoch	16.06.2021	Raus aus dem Hamsterrad – Veränderungen im Team wirklich umsetzen	16.30 – 19.30 Uhr	4	Max Moenikes	Präsenz (Online)	24
2021-A22	Donnerstag	17.06. u. 24.06.2021	Umgang mit traumatisierten Kindern	16.30 – 19.30 Uhr	8	Corinna Ludwig und Kristina Feuersträter	Präsenz (Online)	25
2021-A23	Samstag	19.06.2021	Erste-Hilfe-Kurs III	08.00 – 16.00 Uhr	8	Ronny Ranisch	Präsenz	15
2021-A24	Montag	21.06.2021	Umgang mit Kindern aus suchtbelasteten und psychisch erkrankten Familien	16.30 – 19.30 Uhr	4	Tanja Simon	Präsenz (Online)	26
2021-A25	verschiedene	22.06. u. 23.06.2021	Umgang mit aggressivem Verhalten bei Kindern und Jugendlichen	je 15.00 – 19.00 Uhr	10	Ulrich Rentsch	Präsenz	27



UMGANG MIT KILLERPHRASEN UND TOTSCHLAGARGUMENTEN

Ob mit Eltern, Lehrer*innen oder Kolleg*innen, in jedem Gespräch können uns Killerphrasen begegnen, die jede Kommunikation abrupt abwürgen. Was tun wir, wenn unsere wohl überlegten Argumente nicht mehr ankommen? Wenn unsere schön vorbereiteten Gesprächsführung plötzlich in eine Sackgasse gesteuert wird? Lassen wir uns auf einen Schlagabtausch, auf ein Kräftemessen ein?

Der erste Schritt ist sicherlich die Überlegung, warum der/die andere zum Totschlagargument greift. Denn nicht immer ist das als Angriff zu werten. Diese Taktik wird von vielen Menschen oft aus reinem Selbstschutz genutzt, oft unwissentlich und ohne böse Absicht. Wir können unser Gegenüber mit den geeigneten Techniken aus der Reserve locken und zu einer fairen Diskussion einladen. Solche Techniken werden in dieser praktischen Fortbildung gezeigt und gemeinsam geübt.

Inhalte:

- > Schein- und Totschlagargumente erkennen und hinterfragen
- > Respektvoller Umgang durch Einführung einer Gesprächskultur
- > Kommunikations-Killer aufgreifen und für Gesprächseinstieg nutzen

Kursnummer: 2021-A1

Termin: Dienstag, **09.03.2021**
von 16.30 – 19.30 Uhr, 4 UE

Seminarleitung: **Max Moenikes**
Freiberuflicher Trainer, Theaterpädagoge und Coach (DGfC)

Kosten: **60,00 Euro**

[direkt zur Anmeldung](#)



Online

Der Kurs findet
grundsätzlich online statt.



WER HAT AN DER UHR GEDREHT? – GRUNDLAGEN DES ZEITMANAGEMENTS

Wir alle haben 24 Stunden am Tag zur Verfügung. Und obwohl wir theoretisch alle gleich viel Zeit haben, scheint sie bei jedem unterschiedlich schnell zu vergehen. Die Kollegin scheint trotz gleicher Arbeitszeit mehr Freizeit zu haben. Der Kollege wird bei gleicher Arbeitszeit schneller mit seinen Aufgaben fertig. Was machen wir also anders? Es ist an der Zeit, über Zeitmanagement zu sprechen.

In den 3 Stunden Fortbildungszeit werden wir uns einen Überblick verschaffen über Konzentrationsfähigkeit und Motivation. Wir benennen Zeitdiebe im Berufsalltag und Pausenfresser in der Freizeit. Modelle und Techniken werden vorgestellt, mit deren Hilfe Sie sich einen individuellen Plan für besseres Zeitmanagement aufstellen können.

Inhalte:

- > Grundlagen des Zeitmanagements
- > Motivations- und Konzentrationsverläufe
- > Modelle und Maßnahmen für einen produktiven Umgang mit Zeit

Kursnummer: 2021-A2

Termin: Dienstag, **16.03.2021**
von 16.30 – 19.30 Uhr, 4 UE

Seminarleitung: **Max Moenikes**
Freiberuflicher Trainer, Theaterpädagoge und Coach (DGfC)

Kosten: **60,00 Euro**

[direkt zur Anmeldung](#)



Online

Der Kurs findet
grundsätzlich online statt.



DIGITALER FACHAUSTAUSCH OGS-LEITUNGEN

Auf die OGS-Leitungen kommt eine Vielzahl von Aufgaben zu. Neben der Teamleitung und Konfliktlösung mit Mitarbeiter*innen sind Elterngespräche an der Tagesordnung. Dazu kommt die Kommunikation mit Schulleitung und Lehrerkollegium. In diesem Seminar wollen wir über den individuellen Umgang mit den täglichen Herausforderung sprechen und in praktischen Übungen Lösungsstrategien für schwierige Situationen entwickeln.

Thematisch wird es im Fachaustausch um tagesaktuelle Entwicklungen und damit verbundene Handlungsempfehlungen gehen. Neben kurzfristigen Fragen wird aber auch der Blick auf das Jahr 2025 gerichtet: Sind Träger, Teams und Schulen hinreichend auf einen Rechtsanspruch auf Betreuungsplätze in der OGS vorbereitet? Wie kann es bis dahin gelingen, dass Schule und OGS noch weiter zusammen wachsen?

Inhalte:

- > Tagesaktuelle Entwicklungen
- > Moderierter Austausch
- > Kollegiale Fallberatung

Kursnummer: 2021-A3

Termin: Donnerstag, 18.03.2021
von 08.30 – 11.00 Uhr, 3 UE

Zielgruppe: OGS-Leitungen und ihre Stellvertreter*innen

Seminarleitung: Yvonne Gutzeit
Dipl. Sozialpädagogin, Leitung SPI & Schule

Kosten: 40,00 Euro

direkt zur Anmeldung



Online
Der Kurs findet
grundsätzlich online statt.



FACHAUSTAUSCH INKLUSIONSASSISTENZ (4 Termine)

Das Aufgabenspektrum und die Arbeitssituationen von Inklusionsassistent*innen sind ebenso vielfältig, verschieden und individuell, wie die Kinder, welche im schulischen Kontext betreut und begleitet werden. Die Herausforderung der Inklusionsassistent besteht darin, die individuellen Kompetenzen, Bedürfnisse und Förderbereiche der Kinder mit den jeweiligen schulischen Anforderungen in Einklang zu bringen. Dabei arbeiten sie mit Lehrkräften, Sonderpädagog*innen und Eltern zusammen.

Dieser Fachaustausch bietet die Möglichkeit, im gemeinsamen Gespräch den Umgang mit genau diesen Herausforderungen zu thematisieren. Wir sprechen über Lösungs- und Bewältigungsstrategien und entwickeln nach Möglichkeit konkrete und praxisorientierte Taktiken für den täglichen Arbeitsalltag.

Inhalte:

- > Aktuelle Entwicklungen und kollegialer Austausch
- > Grundlagen pädagogischen Handelns
- > Kooperation mit Lehrkräften, Sonderpädagog*innen und Eltern

Kursnummern und Termine: jeweils von 16.30 – 18.45 Uhr, jeweils 3 UE

Achtung! Jeder der 4 Termine ist eine eigenständige Veranstaltung:

2021-A4 Donnerstag, 18.03.2021 (Sekundarstufe I)
2021-A6 Dienstag, 13.04.2021 (Grundschule 1/2)
2021-A12 Donnerstag, 29.04.2021 (Poolschulen)
2021-A15 Dienstag, 18.05.2021 (Grundschule 2/2)

Veranstaltungsort: Beratungs- und Begegnungszentrum der SPI Unna e.V.
Hertingerstraße 95, 59423 Unna

Zielgruppe: Inklusionsassistent*innen (bzw. Inklusionshelfer*innen/-begleiter*innen)

Seminarleitung: Referent*innen-Team der SPI Unna e.V.

Kosten: 40,00 Euro

direkt zur Anmeldung



Präsenz (Online)
Bei Lockdown findet
der Kurs online statt.



– EINE IDEENBÖRSE ZU KRISENZEITEN

In Krisenzeiten bekommt der bekannte Werbesatz „Jede Woche eine neue Welt“ eine ganz andere Bedeutung. Schule, OGS und Kita muss sich in Zeiten von Quarantäne und Lockdown täglich neu erfinden. Was tun, wenn die Kita geschlossen wird und die Kinder zuhause bleiben? Was machen wir, wenn die OGS nur Notgruppen öffnen darf und viele Familien mit der Betreuung ihrer Kinder auf sich allein gestellt sind? Inzwischen wissen wir: Auch in Krisenzeiten können wir Familien unterstützen und Kinder zuhause erreichen.

Dazu können natürlich klassische analoge Methoden eingesetzt werden, wie Briefe, Postkarten, kleine Geschenke an der Haustür, Telefonanrufe oder Schnitzeljagden durchs Viertel. Wir können aber auch auf technische Unterstützung setzen und uns mithilfe von Videochats, Videonachrichten, Messengerdiensten, Homepages und Sozialen Medien mit den Kindern in Verbindung setzen. Diese Fortbildung soll für beide Wege praktische und lebendige Ideen liefern – umzusetzen direkt am nächsten Tag!

Inhalte:

- > Kontakt auf Abstand - Analoges Methodenkoffer
- > Sehen und gesehen werden - Digitaler Methodenkoffer
- > Ideenbörse für Beratungs- und Bildungsangebote in Krisenzeiten

Kursnummer: 2021-A5

Termin: Dienstag, 23.03.2021
von 16.30 – 19.30 Uhr, 4 UE

Seminarleitung: Max Moenikes
Freiberuflicher Trainer, Theaterpädagoge und Coach (DGfC)

Kosten: 60,00 Euro

direkt zur Anmeldung



Online
Der Kurs findet
grundsätzlich online statt.



Die Zahl der Kinder mit der AD(H)-Störung steigt nach wie vor. Doch was genau bedeutet AD(H)S? Wie lässt sich erkennen, ob diese Diagnose zutrifft, oder das Kind einfach sehr verspielt und lebhaft ist, ohne ein Regelverständnis entwickelt zu haben?

Bereits im Kindergarten ist bei betroffenen Kindern absehbar, dass sie sich nur schwer in Gruppen integrieren können und über eine niedrige Frustrationstoleranz verfügen. Besonders auffällig werden die besonderen Bedürfnisse nach dem Übergang in die Grundschule. Aus diesem Grund werden in dieser Fortbildung die speziellen Symptome und Bedürfnisse von AD(H)S-Kindern aufgezeigt und konkrete Handlungsmöglichkeiten vermittelt.

Inhalte:

- > Symptome des AD(H)-Syndroms
- > Umgang mit betroffenen Kindern
- > Handlungskompetenz für pädagogische Mitarbeiter*innen

Kursnummer: 2021-A7

Termin: Montag, 19.04.2021
von 16.30 – 19.30 Uhr, 4 UE

Veranstaltungsort: Beratungs- und Begegnungszentrum der SPI Unna e.V.
Hertingerstraße 95, 59423 Unna

Seminarleitung: Tanja Simon
Kinder und Jugendtherapeutin

Kosten: 60,00 Euro

direkt zur Anmeldung



Präsenz (Online)
Bei Lockdown findet
der Kurs online statt.



UMGANG MIT SCHIMPFWÖRTERN UND BELEIDIGUNGEN

„Kacka, Arschloch, doofe Kuh!“ Diese und ähnliche Ausdrücke sind in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen an der Tagesordnung. Immer wieder eskalieren Situationen unter Kindern und manche setzen in Auseinandersetzungen bewusst oder unbewusst Schimpfwörter, sexistische Ausdrücke und Aussprüche ein, mit denen sie den anderen provozieren, beleidigen oder erniedrigen.

Nicht immer ist ihnen dabei die Bedeutung der benutzten Begriffe klar. Eines ist aber sicher: Sie treffen damit ins Schwarze und verletzen. Die Reaktionen darauf sind unterschiedlich. Einige setzen sich mit den gleichen Mitteln zur Wehr, andere ziehen sich betroffen zurück oder bekommen Angst. Wie aber reagieren wir als pädagogische Mitarbeiter*innen in solchen Situationen? In dieser Fortbildung erhalten Sie Handwerkszeug und Taktiken, um die Lage einschätzen und zielgerichtet reagieren zu können.

Inhalte:

- > Gründe und Erklärungsansätze für den Einsatz von Schimpfwörtern
- > Aufklärung bei unbewusstem Einsatz von schmutzigen Wörtern
- > Umgang mit bewusster Provokation und Beleidigungen

Kursnummer: 2021-A8

Termin: Dienstag, 20.04.2021
von 16.30 – 19.30 Uhr, 4 UE

Veranstaltungsort: Beratungs- und Begegnungszentrum der SPI Unna e.V.
Hertingerstraße 95, 59423 Unna

Seminarleitung: Jutta Gorschlüter
Diplom-Sozialpädagogin

Kosten: 60,00 Euro

direkt zur Anmeldung



Präsenz (Online)
Bei Lockdown findet
der Kurs online statt.



ERSTE-HILFE-KURS (3 Termine)

In Zusammenarbeit mit der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. bieten wir einen Erste-Hilfe-Kurs für Menschen in pädagogischen Berufen an. Die Erste-Hilfe-Ausbildung vermittelt die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten, um in Notfallsituationen die entscheidenden Erstmaßnahmen durchführen zu können.

Wenn es in Kita, Schule und OGS zu Verletzungen kommt, dann hauptsächlich bei Kindern. Daher liegt, zusätzlich zu den zielgruppenübergreifenden Themen, ein Schwerpunkt des Lehrgangs auf der Ersten Hilfe bei Kindern. In der Fortbildung werden Notfall- und Unfallsituationen besprochen und anhand von praktischen Beispielen trainiert.

Inhalte:

- > Versorgung von Verletzungen, Wunden und Blutungen
- > Maßnahmen bei Schock, Bewusstseins- und Atemstörungen
- > Dokumentation, sachliche Voraussetzungen und psychische Betreuung
- > Zielgruppenspezifisches Arbeiten: Erste Hilfe bei Kindern

Kursnummern und Termine: jeweils von 08.00 – 16.00 Uhr, jeweils 8 UE

2021-A9 Samstag, 24.04.2021

2021-A13 Montag, 10.05.2021

2021-A23 Samstag, 19.06.2021

Veranstaltungsort: Beratungs- und Begegnungszentrum der SPI Unna e.V.
Hertingerstraße 95, 59423 Unna

Zielgruppe: Mitarbeiter*innen der SPI Unna e.V.

Seminarleitung: Ronny Ranisch
Erste-Hilfe-Ausbilder der Johanniter

Kosten: Die Veranstaltung ist kostenfrei

direkt zur Anmeldung



Präsenz
Bei Lockdown
fällt der Kurs aus.



FASD – FETALES ALKOHOL-SYNDROM

Alkoholkonsum der Mutter in der Schwangerschaft kann für die betroffenen Kinder lebenslange Folgen haben. Da sich die Symptome in der Ausprägung sehr unterschiedlich darstellen, ist die Diagnostik oft kompliziert. Zwar sehen viele betroffene Kinder äußerlich gesund aus, zeigen aber deutliche Verhaltensstörungen.

Kinder mit FASD (englisch: Fetal Alcohol Spectrum Disorder) können z.B. Risiken nicht einschätzen, sind oft distanzlos und leicht verleitbar. Sie vergessen schnell und können aus Erfahrungen nicht gut lernen. Die Kinder benötigen Anleitung, Orientierungshilfe, feste zeitliche und räumliche Strukturen und ritualisiertes Handeln im Alltag.

In unserer Fortbildung möchten wir die Teilnehmer*innen für Symptome und Ausprägungen des FASD sensibilisieren. Wir geben einen Überblick über den Umgang mit den betroffenen Kindern und Familien und liefern praxisnahe Hilfen für den pädagogischen Alltag.

Inhalte:

- > Hintergründe und Symptomatik von FASD
- > Bedürfnisse der betroffenen Kinder und Familien
- > Handlungsmöglichkeiten im pädagogischen Alltag

Kursnummer: 2021-A10

Termin: Montag, 26.04.2021
von 16.30 – 19.30 Uhr, 4 UE

Veranstaltungsort: Beratungs- und Begegnungszentrum der SPI Unna e.V.
Hertingerstraße 95, 59423 Unna

Seminarleitung: Tanja Simon
Kinder und Jugendtherapeutin

Kosten: 60,00 Euro

direkt zur Anmeldung



Präsenz (Online)
Bei Lockdown findet
der Kurs online statt.



WIE SAG ICH'S NUR?

– UNANGENEHME BOTSCHAFTEN ANNEHMBAR KOMMUNIZIEREN

Schon bei kleineren Meinungsverschiedenheiten beschäftigten wir uns mit der Frage: Wie sag ich's nur? Wie gebe ich Feedback, ohne zu verletzen? Wann sage ich es? Und mit welchen Worten? Wenn es um Kleinigkeiten geht, finden wir oft eine Lösung. Was machen wir aber, wenn das Thema des Gesprächs schon von sich aus „unangenehm“ ist? Wenn die Sprache z.B. auf Pünktlichkeit, Verlässlichkeit, Vertrauen, Fehlverhalten, Ticks oder ein gepflegtes Erscheinungsbild kommt, fehlen uns oft die Worte.

Die Lösung liegt in unserer eigenen Haltung gegenüber Kritik. Bin ich dankbar für Feedback? Was würde ich über die Kolleg*innen denken, wenn ich nach der Arbeit in den Spiegel schaue und mich frage, warum mich niemand auf die Zahnpasta am Mundwinkel angesprochen hat? In diesem Seminar soll die Hemmschwelle für professionelles Feedback, Lob und Kritik gesenkt werden. Ausgehend von unserer Haltung zeigen wir Techniken und Taktiken auf, auch schwierigere, unangenehme Botschaften annehmbar zu kommunizieren.

Inhalte:

- > Die eigene Haltung gegenüber Kritik und Feedback
- > Vorteile von konstruktivem Feedback
- > Kommunikation auf Augenhöhe

Kursnummer: 2021-A11

Termin: Dienstag, 27.04.2021
von 16.30 – 19.30 Uhr, 4 UE

Veranstaltungsort: Beratungs- und Begegnungszentrum der SPI Unna e.V.
Hertingerstraße 95, 59423 Unna

Seminarleitung: Max Moenikes
Freiberuflicher Trainer, Theaterpädagoge und Coach (DGfC)

Kosten: 60,00 Euro

direkt zur Anmeldung



Präsenz (Online)
Bei Lockdown findet
der Kurs online statt.



IN DER REGEL IST DIE REGEL DIE AUSNAHME

Regeln sind für das Zusammenleben unerlässlich. Sie orientieren sich immer auch an den Zielen des Miteinanders. Dies gilt sowohl für größere Gruppen, aber auch für die individuelle Begleitung von Kindern. Manche Kinder können z.B. aufgrund einer Behinderung allgemeine Gruppenregeln nicht einhalten. Und schon haben wir eine – von anderen Kindern als ungerecht empfundene Ausnahme geschaffen. Wir stellen uns Fragen:

Welche Regeln sind sinnvoll? Wie sollten sie formuliert sein und wie viele sollte es geben? Wer sollte sie aufstellen? Wie kann ich sicherstellen, dass die Regeln bekannt sind und verstanden werden? Was geschieht, wenn Regeln nicht eingehalten werden? Und schließlich – wie gehe ich mit Ausnahmen um? In dieser Fortbildung werden wir uns intensiv mit diesen Fragestellungen auseinandersetzen!

Inhalte:

- > Sinnhaftigkeit von Regeln und Absprachen
- > Verständliche und klare Regelformulierung
- > Umgang mit Regelbruch und Ausnahmen

Kursnummer: 2021-A14

Termin: Mittwoch, 12.05.2021
von 16.30 – 19.30 Uhr, 4 UE

Veranstaltungsort: **Beratungs- und Begegnungszentrum der SPI Unna e.V.**
Hertingerstraße 95, 59423 Unna

Seminarleitung: **Jutta Gorschlüter**
Diplom-Sozialpädagogin

Kosten: 60,00 Euro

direkt zur Anmeldung



Präsenz (Online)
Bei Lockdown findet
der Kurs online statt.



DER ERSTE EINDRUCK

– EINE EINMALIGE CHANCE FÜR UNSERE KÖRPERSPRACHE

Selbst wenn Sie es einmal versuchen: Sie können nicht nicht kommunizieren. Ihre Mimik, Ihre Bewegungen und Ihre Körperhaltung senden Botschaften aus. Kinder und Erwachsene deuten unbewusst diese nonverbalen Signale, die nicht immer dem Gesagten entsprechen. Dadurch entstehen im Arbeitsalltag Missverständnisse mit Kindern, Kolleg*innen und Eltern.

In diesem Seminar können Sie sich der Wirkung Ihrer ausgesendeten körperlichen Signale bewusst werden. Sie üben, nonverbale Kommunikationsformen wie Körpersprache und Mimik zu deuten und gezielt einzusetzen, um Ihre Aussagen zu bekräftigen. Gleichzeitig beschäftigen wir uns mit zwischenmenschlichen Statusunterschieden, also unmerklich ausgesendeten Signalen, die unserem Gegenüber ein Gefühl von Über- oder Unterlegenheit geben.

Inhalte:

- > Formen der (non-) verbalen Kommunikation
- > Körpersprache interpretieren und zielgerichtet einsetzen
- > Status-Übungen für die zwischenmenschliche Kommunikation

Kursnummer: 2021-A16

Termin: Mittwoch, 19.05.2021
von 16.30 – 19.30 Uhr, 4 UE

Veranstaltungsort: **Beratungs- und Begegnungszentrum der SPI Unna e.V.**
Hertingerstraße 95, 59423 Unna

Seminarleitung: **Max Moenikes**
Freiberuflicher Trainer, Theaterpädagoge und Coach (DGfC)

Kosten: 60,00 Euro

direkt zur Anmeldung



Präsenz (Online)
Bei Lockdown findet
der Kurs online statt.



AUFSICHTSPFLICHT IN PÄDAGOGISCHEN BERUFEN

Aufsichtspflicht ist ein sensibles Thema in Kita und OGS. Als Schreckgespenst in der pädagogischen Praxis führt sie häufig zu Ängsten und Unsicherheiten. In dieser Fortbildung werden gesetzliche Grundlagen vermittelt und gemeinsam auf konkrete Fälle aus der Praxis angewendet. Die Frage „Wie sind Aufsichtspflicht und pädagogischer Auftrag miteinander vereinbar?“ steht dabei im Mittelpunkt.

Das Thema wird im Seminar praktisch und pragmatisch behandelt, ohne sich lange in der Theorie zu verlieren. Die Inhalte sind direkt anwendbar.

- Inhalte:**
- > Gesetzliche Grundlagen der Aufsichtspflicht
 - > Verhältnis von Fördern und Beaufsichtigen
 - > Versicherungsschutz
 - > Beispiele aus der Praxis

Kursnummer: 2021-A17

Termin: Donnerstag, 20.05.2021
von 16.30 – 18.45 Uhr, 3 UE

Veranstaltungsort: **Beratungs- und Begegnungszentrum der SPI Unna e.V.**
Hertingerstraße 95, 59423 Unna

Seminarleitung: **Yvonne Gutzeit**
Dipl. Sozialpädagogin, Leitung SPI & Schule

Kosten: 40,00 Euro

[direkt zur Anmeldung](#)



Präsenz (Online)
Bei Lockdown findet
der Kurs online statt.



FÖRDERSCHWERPUNKT EMOTIONALE UND SOZIALE ENTWICKLUNG (ESE)

Ein Leben lang entwickelt sich der Mensch, doch zu kaum einer Zeit so intensiv und geballt, wie zu Schulzeiten. Zu den körperlichen Entwicklungsprozessen kommt eine Vielzahl an Veränderungen der kognitiven, emotionalen und sozialen Bedürfnisse und Umweltansprüche auf ein Kind zu.

In dieser Fortbildung werfen wir einen Blick auf die einzelnen Entwicklungsschwerpunkte, sowie die Schwierigkeiten, die damit einhergehen. Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten im sozial-emotionalen Bereich nehmen viel Raum ein in der Betreuung und benötigen besondere Ansprache und Umgang. An welcher Stelle kann es zu Störungen kommen und wie können Sie als pädagogische Kraft diesen Prozess der Entwicklung unterstützen und fördern? Diesen Fragen widmen wir uns ausführlich und zeigen konkrete Handlungsmöglichkeiten auf.

- Inhalte:**
- > Entwicklungsschwerpunkte und damit verbundene Schwierigkeiten
 - > Umgang mit betroffenen Kindern
 - > Handlungskompetenz für pädagogische Kräfte

Kursnummer: 2021-A18

Termin: Donnerstag, 27.05.2021
von 16.30 – 19.30 Uhr, 4 UE

Veranstaltungsort: **Beratungs- und Begegnungszentrum der SPI Unna e.V.**
Hertingerstraße 95, 59423 Unna

Seminarleitung: **Tanja Simon**
Kinder- und Jugendtherapeutin

Kosten: 60,00 Euro

[direkt zur Anmeldung](#)



Präsenz (Online)
Bei Lockdown findet
der Kurs online statt.



KANN ER NICHT ODER WILL ER NICHT?

Bei der individuellen Betreuung von Kindern kommen wir oft an diesen Punkt: Das Kind schaltet ab, macht nicht mehr mit, steigt aus. Warum steigt das Kind aus? Bei der Beantwortung dieser Frage hören wir oft auf unser Bauchgefühl und unsere Erfahrung. Aber gerade, wenn Behinderungs- und Krankheitsbilder dazu kommen, ist die Frage nicht leicht zu beantworten. Vielleicht hat das Kind keine Lust mehr und ist unmotiviert. Vielleicht ist die Aufgabe für das Kind aber auch praktisch nicht zu bewältigen.

Wie kann ich unterscheiden, ob das mir anvertraute Kind unmotiviert oder überfordert ist? Wie können wir die Signale richtig deuten und das Kind bestmöglich fördern und motivieren? In dieser Fortbildung beschäftigen wir uns mit den Themen Überforderung und Unterforderung, Lernstand und Kompetenzen. Wir gehen auch der Frage nach, wie wir in Zusammenarbeit mit Lehrer*innen überfordernde Aufgaben an unser Kind anpassen können.

Inhalte:

- > Kennzeichen von überforderten Kindern
- > Umgang mit Kindern, die Grenzen austesten
- > Angemessene Forderung und Förderung für bestmögliche Motivation

Kursnummer: 2021-A19

Termine: Dienstag, **08.06.2021** und Mittwoch, **09.06.2021**
jeweils von 16.30 – 19.30 Uhr, 8 UE

Veranstaltungsort: **Beratungs- und Begegnungszentrum der SPI Unna e.V.**
Hertingerstraße 95, 59423 Unna

Zielgruppe: Inklusionsassistent*innen (bzw. Inklusionshelfer*innen/-begleiter*innen)

Seminarleitung: **Jutta Gorschlüter**
Diplom-Sozialpädagogin

Kosten: **95,00 Euro**

[direkt zur Anmeldung](#)



Präsenz (Online)
Bei Lockdown findet
der Kurs online statt.



SPIELEND DAS WIR ENTDECKEN

– KOOPERATIVE SPIELE ZUR STÄRKUNG VON SOZIALKOMPETENZEN

„Berührt euch nicht, tauscht keine Butterbrote, singt nicht miteinander!“ Die Rahmenbedingungen, unter denen Schule und OGS in Krisenzeiten stattfinden, sind für Kinder alles andere als leicht. Kein Wunder, dass einige Sozialkompetenzen mehr und mehr verkümmern, wie z.B. Konfliktfähigkeit, Teamfähigkeit, Empathie oder Frustrationstoleranz.

In dieser Fortbildung wird gezeigt, wie diese Sozialkompetenzen mit Spiel und Spaß wieder aufgefrischt werden können – mit und ohne Mund-Nasen-Schutz. Dazu öffnen wir eine spiel- und theaterpädagogische Schatzkiste. Die Spiele eignen sich für Kinder ab dem Grundschulalter und sind für jeden Anlass geeignet. Ein schöner Nebeneffekt: Die Spiele bereichern garantiert auch die nächste Teamsitzung mit Ihren Kolleg*innen.

Inhalte:

- > Theaterpädagogische Spiele für kleine und große Anlässe
- > Rhythmusspiele und Bodypercussion für den Gruppenzusammenhalt
- > Kooperative Abenteuerspiele zur Stärkung von Sozialkompetenzen

Kursnummer: 2021-A20

Termin: Dienstag, **15.06.2021**
von 16.30 – 19.30 Uhr, 4 UE

Veranstaltungsort: **Beratungs- und Begegnungszentrum der SPI Unna e.V.**
Hertingerstraße 95, 59423 Unna

Zielgruppe: Menschen, die mit Kindern im Grundschulalter arbeiten

Seminarleitung: **Max Moenikes**
Freiberuflicher Trainer, Theaterpädagogin und Coach (DGfC)

Kosten: **60,00 Euro**

[direkt zur Anmeldung](#)



Präsenz
Bei Lockdown
fällt der Kurs aus.



– VERÄNDERUNGEN IM TEAM WIRKLICH UMSETZEN

Wir kennen das alte Hamsterrad: In der Teamsitzung werden tolle Ideen entwickelt und wichtige Absprachen getroffen. Aber die Ideen werden nicht in die Tat umgesetzt und an die Absprachen scheint sich schon bald keiner mehr zu erinnern. Bald schwindet das Vertrauen in neue ehrgeizige Pläne und in unseren Teamsitzungen fehlt die Motivation.

In dieser Fortbildung werden Techniken und Modelle zur motivierenden Zielformulierung vorgestellt. Wir entwickeln Strategien, um Absprachen verbindlich zu formulieren und ihre Einhaltung zu überprüfen. Wie können Mitarbeiter*innen eingebunden werden und Eigenverantwortung übernehmen? Motivierende Energizer-Spiele für Teamsitzungen runden das Seminar humorvoll ab.

Inhalte:	<ul style="list-style-type: none">> Motivierende Zielformulierung> Taktiken zur Übernahme von Eigenverantwortung> Formulieren und Einhalten von Absprachen
Kursnummer:	2021-A21
Termin:	Mittwoch, 16.06.2021 von 16.30 – 19.30 Uhr, 4 UE
Veranstaltungsort:	Beratungs- und Begegnungszentrum der SPI Unna e.V. Hertingerstraße 95, 59423 Unna
Zielgruppe:	Menschen mit (Gruppen-) Leitungsfunktionen in Kita, OGS und Schule
Seminarleitung:	Max Moenikes Freiberuflicher Trainer, Theaterpädagoge und Coach (DGfC)
Kosten:	60,00 Euro

direkt zur Anmeldung



Präsenz (Online)
Bei Lockdown findet
der Kurs online statt.



Konzentrationsstörungen, Aggressivität, „wie weggebeamt“ erscheinen, motorische Unruhe, Traurigkeit und Ängste – mit solchen Belastungen und Verhaltensauffälligkeiten sind pädagogische Mitarbeiter*innen in Kita, OGS und Inklusionsassistenten immer wieder konfrontiert. Diese und andere können Symptome einer Traumafolgestörung sein.

Diese Fortbildung möchte die Teilnehmer*innen sensibilisieren, Folgen und Symptome von Psychotraumata besser zu erkennen. Sie vermittelt pädagogisches Handwerkzeug für den Umgang mit Kindern und Jugendlichen, um mit einer ressourcenorientierten und verständnisvollen Haltung zu einer Stabilisierung der Betroffenen aktiv beitragen zu können.

Inhalte:	<ul style="list-style-type: none">> Definition von Trauma und Traumatisierung> Symptome und Folgen von Psychotraumata> Möglichkeiten zur Stabilisierung der Betroffenen
Kursnummer:	2021-A22
Termine:	Donnerstag, 17.06.2021 und Donnerstag, 24.06.2021 jeweils von 16.30 – 19.30 Uhr, 8 UE
Veranstaltungsort:	Beratungs- und Begegnungszentrum der SPI Unna e.V. Hertingerstraße 95, 59423 Unna
Seminarleitung:	Corinna Ludwig , Kinder- und Jugendpsychotherapeutin Kristina Feuersträter , Kinder- und Jugendpsychotherapeutin
Kosten:	95,00 Euro

direkt zur Anmeldung



Präsenz (Online)
Bei Lockdown findet
der Kurs online statt.



AUS SUCHTBELASTETEN UND PSYCHISCH ERKRANKTEN FAMILIEN

Kinder aus suchtbelasteten und psychisch erkrankten Familien wachsen unter erschwerten Bedingungen auf. Sie entwickeln einen selbstverständlichen Umgang mit Unsicherheit, Stimmungslabilität, Druck, Angst, Rollenkehr und Geheimhaltung. In einer solchen Atmosphäre lernen sie früh, große Verantwortung zu übernehmen, Alltagsdinge zu erledigen, Frustration zu ertragen und sich selbst zurück zu stellen. Sie erfahren in ihren Familien wenig Verlässlichkeit und erhalten kaum Orientierung. So lernen sie keinen sicheren Umgang mit Gefühlen und können sich oft nur schlecht von der Familiensituation abgrenzen.

Diese Fortbildung möchte einen ersten Einblick in das Leben von suchtkranken und psychisch erkrankten Familien geben. Das Seminar möchte sensibilisieren für verschiedene Hilferufe von Kindern. Es werden Möglichkeiten zum Umgang mit den betroffenen Kindern gezeigt und verschiedene Schutz- und Helfersysteme vorgestellt.

Inhalte:

- > Einführung in die Problematik von Sucht in Familien
- > Praktische Handlungsansätze zur Unterstützung von Kindern
- > Individuelle Fallbesprechung und Fallanalyse

Kursnummer: 2021-A24

Termin: Montag, 21.06.2021
von 16.30-19.30 Uhr, 4 UE

Veranstaltungsort: Beratungs- und Begegnungszentrum der SPI Unna e.V.
Hertingerstraße 95, 59423 Unna

Seminarleitung: Tanja Simon
Kinder- und Jugendtherapeutin

Kosten: 60,00 Euro

direkt zur Anmeldung



Präsenz (Online)
Bei Lockdown findet
der Kurs online statt.



Der Umgang mit genervten, aggressiven, drohenden und gewaltbereiten Menschen stellt pädagogische Mitarbeiter*innen vor besondere Herausforderungen und wird als sehr belastend empfunden. Wie können Gespräche unter diesen Bedingungen dennoch gelingen? Wie kann professionell mit Beleidigungen und persönlichen Angriffen umgegangen werden, so dass Eskalationsdynamiken entschärft und deeskaliert werden können?

Im Seminar werden effektive und praxiserprobte Gesprächs- und Verhaltenstechniken, die leicht erlern- und anwendbar sind, vermittelt. Sie sind auch geeignet bei Konflikten mit Menschen mit einer geistigen Behinderung, psychischer Erkrankung oder Sprachbarrieren. Gemeinsam mit den Teilnehmer*innen werden die Techniken in Übungen erprobt und so ein Verhaltensrepertoire erarbeitet und eingeübt. Dabei wird großer Wert auf die eigene Haltung und die Entwicklung des „Gefahrenradars / Bauchgefühls“ gelegt.

Inhalte:

- > Kernelemente guter Gesprächsführung
- > Umgang mit aufgebracht, aggressiven, wütenden und bedrohenden Personen
- > Umgang mit Beleidigungen und verbalen Angriffen, Drohungen und Gewalt

Kursnummer: 2021-A25

Termine: Dienstag, 22.06.2021 und Mittwoch, 23.06.2021
jeweils von 15.00 – 19.00 Uhr, 10 UE

Veranstaltungsort: Beratungs- und Begegnungszentrum der SPI Unna e.V.
Hertingerstraße 95, 59423 Unna

Seminarleitung: Ulrich Rentsch
Lehrtrainer für Deeskalation, Kriminalhauptkommissar i.R.

Kosten: 95,00 Euro

direkt zur Anmeldung



Präsenz
Bei Lockdown
fällt der Kurs aus.



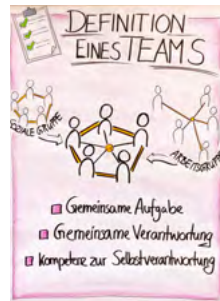
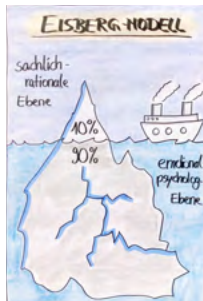
– INHOUSE-FORTBILDUNGEN FÜR KITA, OGS UND SCHULE

Haben Sie ein spannendes Thema gefunden und möchten ein Seminar für Ihr gesamtes Team buchen? Dann fragen Sie uns für eine Inhouse-Fortbildung an und füllen Sie Ihren nächsten Konzeptionstag/ Ihren nächsten Teamtag mit Inhalten. Dazu stehen Ihnen viele interessante und tagesaktuelle Themen aus den Bereichen Sozialkompetenzen, Kreativität und Kommunikation zur Verfügung.

Sie haben ein bestimmtes Wunschthema noch nicht im Programm entdeckt? Nehmen Sie Kontakt mit uns auf und vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch. Wir informieren Sie gerne über Kombinationsmöglichkeiten verschiedener Themen, so dass Sie sich Ihre individuelle Schulung zusammenstellen können.

Mögliche Themen für Inhouse-Schulungen:

- > Teamentwicklung in Ihrer Einrichtung
- > Kommunikation und Gesprächsführung
- > Rhetorik, Präsentation und Visualisierung
- > Improvisation und Kreativität
- > Theaterpädagogische Grundlagen für Kita und Grundschule
- > Erweiterung Ihres Spiele- und Methodenkoffers
- > Aufsichtspflicht und Rechtliche Grundlagen
- > Deeskalationstraining und Sozialkompetenztraining
- > *Ringens & Raufens* und Teamtrainings für Jugendliche



– WER IST EIGENTLICH DIE SPI & BILDUNG?

Die *SPI & Bildung* ist das Bildungswerk der Sozialpädagogischen Initiative Unna e.V. (SPI). Die SPI ist seit 1988 Ihr verlässlicher Partner in den Bereichen:

- > Kindertagesstätte (Kita) und Familienzentrum
- > Offene Ganztagschule (OGS) und Übermittagsbetreuung
- > Schulsozialarbeit und individuelle Lernförderung
- > Hilfen zur Erziehung
- > Schulbegleitung bzw. Inklusionsassistenz

Lob und Kritik

Haben Sie Fragen oder Anmerkungen zu unserem Programm oder einzelnen Veranstaltungen? Möchten Sie einen Vorschlag für weitere Seminare machen oder interessieren Sie sich für Inhouse-Fortbildungen? Dann sprechen Sie uns gerne an. Wir freuen uns auf Ihre Fragen und Anregungen. Schreiben Sie eine Mail an: fortbildung@spi-unna.de.

Verpflegung

Erfrischungsgetränke und Knabberereien stehen Ihnen während der Seminarpausen kostenlos zur Verfügung. Während der Mittagspausen unserer Tagesseminare gibt es fußläufig bequem erreichbare Verpflegungsmöglichkeiten, über die wir Sie gerne informieren.

Corona-Pandemie

Wir orientieren uns an tagesaktuellen gesetzlichen Vorgaben, um Ihnen, unseren Referent*innen und Mitarbeiter*innen eine sichere Fortbildungsatmosphäre bieten zu können.

Mit Ihrer Anmeldung bestätigen Sie, dass Sie die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelesen haben und anerkennen.

1) Teilnahmebedingungen

In unseren Seminaren sind grundsätzlich alle Interessierten herzlich willkommen. Ist eine Einschränkung des TeilnehmerInnenkreises z.B. auf Grund von Spezialisierungen oder beruflichen Qualifikationen erforderlich, so ist dies in den Beschreibungen der einzelnen Kurse gesondert ausgewiesen.

Um unserem hohen Qualitätsanspruch gerecht zu werden, ist in vielen Seminaren die Teilnehmerzahl begrenzt.

2) Anmeldeverfahren

Für jede Veranstaltung ist eine verbindliche, Anmeldung über die Anmeldemaske auf unserer Homepage erforderlich (www.spi-bildung.de). Hier können Sie auch gleich mehrere Kurse gleichzeitig buchen.

Bitte weisen Sie uns ggf. auf abweichende Rechnungsempfänger bzw. -adressen hin. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Sind schon alle Plätze in der Fortbildung vergeben, erhalten Sie eine Wartelistenbenachrichtigung.

3) Datenschutz

Mit der Anmeldung zu Kursen bestätigen Sie, dass Sie unsere Datenschutzerklärung gelesen haben und akzeptieren (<https://www.spi-unna.de/datenschutz/>).

Das betrifft insbesondere die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten, die Sie im Anmeldeformular eingeben. Wir nutzen diese Daten ausschließlich, um Sie für kursrelevante Angelegenheiten kontaktieren zu können (z.B. kurzfristige Absage von Kursen).

4) Seminargebühren

Die Höhe der Seminargebühren entnehmen Sie den Beschreibungen der Fortbildungen. Die Seminargebühren sind grundsätzlich vor der Veranstaltung zu entrichten. Etwa 14 Tage vor Beginn der Fortbildung erhalten Sie dazu von uns eine Rechnung. Mitarbeiter*innen der SPI Unna e.V. nehmen in der Regel kostenlos teil. Ausnahmen werden gegebenenfalls einzeln in den Kursbeschreibungen aufgeführt.

5) Rücktritt von Veranstaltungen

Der Rücktritt von einer Veranstaltung muss in jedem Fall schriftlich erfolgen. Bis zu 4 Wochen vor Kursbeginn ist eine kostenfreie Stornierung der Anmeldung möglich. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihnen bei einer Abmeldung ab 4 Wochen bis 14 Tage vor Kursbeginn 50 % der Kosten und bei einem kurzfristigeren Rücktritt (ab 14 Tage vor Kursbeginn) die volle Seminargebühr in Rechnung stellen.

Für Mitarbeiter*innen der SPI Unna e.V. wird eine Bearbeitungs- und Ausfallgebühr von 15,00 € berechnet, wenn sie ihre Teilnahme an einer Veranstaltung nicht mindestens einen Tag vor Kursbeginn absagen.

6) Absage durch SPI & Bildung

Die SPI & Bildung ist berechtigt, Seminare aus wichtigem Grund abzusagen, z.B. wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird. Bereits gezahlte Beiträge und/ oder Ausfall- und Stornierungsgebühren werden in diesem Fall zurückerstattet. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

7) Kontakt- und Bankdaten SPI & Bildung

SPI & Bildung
Hertingerstraße 95
59423 Unna

Tel.: 02303/ 90 295 - 60
Fax: 02303/ 90 295 - 71
Mail: fortbildung@spi-unna.de

Bank: Dortmunder Volksbank eG
IBAN: DE14 4416 0014 3800

Zur Durchführung des Online-Meetings verwenden wir „zoom“.
Hinweise zur Datenverarbeitung finden Sie insoweit unter www.spi-unna.de/datenschutz/.



SPI

SOZIALPÄDAGOGISCHE INITIATIVE UNNA e.V.

SPI & Bildung

Hertingerstraße 95
59423 Unna

Tel.: 02303 / 90 295 - 60

www.spi-bildung.de

